

09.04.2023 um 07:15 Uhr

hr3 MOMENT MAL



Ein Beitrag von

Alexandra Becker,

Katholische Pastoralreferentin Frankfurt

Frohe Ostern!

Moderator/in: *Heute ist Ostersonntag. Für Christinnen und Christen ist das einer der wichtigsten Feiertage im Jahr. Alexandra Becker von der katholischen Kirche: Oder ist es vielleicht sogar der wichtigste Feiertag?*

Das Tolle an den verschiedenen christlichen Feiertagen im Jahr ist, dass sie alle miteinander zu tun haben. Und tatsächlich ist Ostersonntag sozusagen das große Finale. Allerdings ist damit nichts zu Ende. Es fängt eigentlich erst an. Heute feiern die Christen: Drei Tage nach seinem Tod ist Jesus auferstanden. Er lebt!

Glaubst du das auch für dich?

Ja. Das heißt nicht, dass der Tod harmlos wird. Jesus selbst hatte Angst vor dem Tod und er musste viel leiden. Was ich auch schon weiß: Jemanden zu verlieren, den man liebt, wird erstmal auch nicht leichter durch den Glauben an die Auferstehung. Aber ich glaube daran, dass Gott Jesus auferweckt hat. Und ich glaube, dass auch auf mich ein Leben nach dem Tod wartet.

Hast du denn irgendeine Vorstellung von diesem Leben nach dem Tod?

In der Bibel steht: Dort gibt es kein Leid, keine Trauer und keinen Tod (vgl. Offb 21,4). Eine konkrete Vorstellung habe ich nicht. Manchmal eine Idee oder ein Gefühl, kleine Hoffnungsmomente. Deshalb ist es mir auch so wichtig, jedes Jahr Ostern wirklich zu feiern. Dieses Finale mitzuerleben. Die Geschichte von Ostern zu hören, mitzusingen, mitzubeten. Dadurch werden mein Glauben und meine Hoffnung stärker und vielleicht konkreter: Das Leben besiegt den Tod. In diesem Sinne: Allen frohe Ostern!

